



## Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 43b  
Signatur: Cent. VI, 43b

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

**U**on der lib zu reden, zu schreiben,  
zu hören, vñ zu lesen ist pflichtlich  
lufft lufflich vñ smedt wol eme  
vtlichen der recht lib hat. Das hat wol be-  
weyft die groß libhaberin, gotez Dorothea,  
die selig libhaberin, daufnerin, die so groß  
füll gotlich lib gar gern velt vñ hört red-  
en predige vñ lesen, so d' lib daro sie  
wol xxxviij nomen so grad hat gesagt  
vñ den hren liben hat geleert. Der erst  
grad vñ nam d' lib ist genat vñ veregelt  
liche vñ geleidmefzige lib nam man  
got sol lib haben vber alle dinc. Also dz  
man kein dinc tenner oder höher noch  
vñ geleid sol wege noch lib habe man  
sol ee lassen vñ enpern aller creatur ee  
ma gotz enper dz gehört zu d' ploffe  
notdureft d' lib mit d' ma got sol libe vñ  
ist em anheben an dz die lib mit mag ge-  
sein. Dz hat dorothea mit allen gehabt  
sunder auch dz das da gehört zu wol-  
kommenheit d' lib. Also dz ma kein creat-  
libet den newer durch got vñ in got dz  
man mit sorg zu gewinnen oder zu behüte  
vgenetliche dinc so großer lib die man  
zu got vñ zu geistlichen dingen diese  
lib nam also großlichen vber hant in der  
seligen Dorothea dz re gar penlich warz